
Abteilung: 1.4 - Strukturentwicklung
Fachbereich: 1 - Herr Seul
Sachbearbeiter: Herr Schäfer (Tel. 02641/975-239)
Aktenzeichen: 1.4-550-100/500
Vorlage-Nr.: 1.4/060/2021

TOP „VERSCHIEDENES“

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	21.06.2021	öffentlich	Kenntnisnahme

EMAS-Zertifizierung und Klimaschutzkonzept

Darlegung des Sachverhalts:***a) EMAS-Zertifizierung der Kreisverwaltung***

Die Umwelleitlinien und das Umweltprogramm mit Zielen und Maßnahmen wurden im Herbst 2020 dem Kreis- und Umweltausschuss vorgelegt.

Die Umsetzung der hierin enthaltenen Maßnahmen wurde mit den betreffenden Fachabteilungen abgestimmt und soweit bereits möglich begonnen.

Die Umweltprüfung mit der Analyse des Ist-Zustandes ist zum größten Teil abgeschlossen, dabei wurden wichtige direkte und indirekte Umweltaspekte, die interessierten Akteure und Kernindikatoren von Schlüsselbereichen ermittelt. Zurzeit wird ein Gutachter für die erste Umweltprüfung mit anschließender Zertifizierung in einem mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmten Verfahren gesucht. Wenn die Zertifizierung erfolgt ist, wird der Bericht über die Umweltprüfung (Umweltbericht) fertig gestellt und hieraus die umfassendere Umwelterklärung (Bericht zuzüglich der dem Bericht zugrunde liegenden Daten z. B. über Ressourcenverbrauch) zur Information der Öffentlichkeit erarbeitet. Diese Erklärung wird zunächst dem Kreis- und Umweltausschuss voraussichtlich im letzten Quartal dieses Jahres vorgelegt und sodann veröffentlicht. Diese Erklärung wird künftig jährlich aktualisiert.

b) Klimaschutzkonzept

Die aktualisierte Treibhausgasbilanzierung (nach BSKO-Methodik) sowie die Erstel-

lung der Potenzialanalyse des Klimaschutzkonzeptes befinden sich in der finalen Phase. Wenn die Ergebnisse vorliegen, werden diese im KUA vorgestellt. Die alternative Bilanzmethodik im Hinblick auf Verkehr (BAB A 61) und Erzeugungsgrad an regenerativ erzeugtem Strom kann aus förderrechtlichen Gründen hier nicht abgebildet werden. Es ist beabsichtigt dies im Zuge des „Berichts zum Klimaschutz und zur Energiewende im Kreis Ahrweiler“ (vormals: Statusbericht zur Energiewende) im letzten Quartal dieses Jahres mit einzuarbeiten.

Weiterhin fand ein Workshop zum Thema „Mobilität“ statt, bei dem mit unterschiedlichen Akteuren (Energieagentur, VRM, SPNV Nord, Kreisverwaltung) Maßnahmen für den Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes erarbeitet wurden. Die Nachbereitung dieses Termins läuft aktuell.

In Kürze stehen weitere Workshops zu den Themen erneuerbare Energien, eigene Liegenschaften (mit Wärme- und Kältenutzung), Klimawandelanpassungsstrategien und ein Fachgespräch IT-Infrastruktur an. Die Ergebnisse dieser Workshops und Fachgespräche werden dem Arbeitskreis Umwelt-, Klima- und Naturschutz zur Diskussion vorgestellt und finden anschließend Eingang in das Klimaschutzkonzept, welches im KUA vorgestellt wird.

Im Auftrag

Erich Seul
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor